

- 1 VORDERTEIL - A
- 2 SEITL. VORDERTEIL - A
- 3 PASPELSTREIFEN- A
- 4 TASCHE - A
- 5 RÜCKENTEIL - A
- 6 SEITL. RÜCKENTEIL- A
- 7 OBERKRAGEN- A
- 8 UNTERKRAGEN- A
- 9 VORD. BESATZ - A
- 10 VORD. FUTTER- A
- 11 RÜCKW. BESATZ - A
- 12 OBERÄRMEL - B
- 13 UNTERÄRMEL - A
- 14 VORDERTEIL - B
- 15 RÜCKENTEIL - B
- 16 VORDERTEIL - C
- 17 TASCHE - C
- 18 SEITL. VORDERTEIL- C
- 19 RÜCKENTEIL - C
- 20 VORD. BUND - C
- 21 RÜCKW. BUND - C

KÖRPERMASSE

DAMEN

Größen	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
rückw. Taillenl.	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45	46

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmustererteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

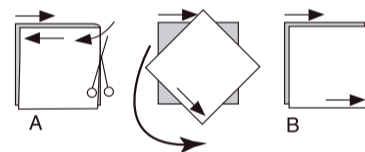
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt).

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmustererteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

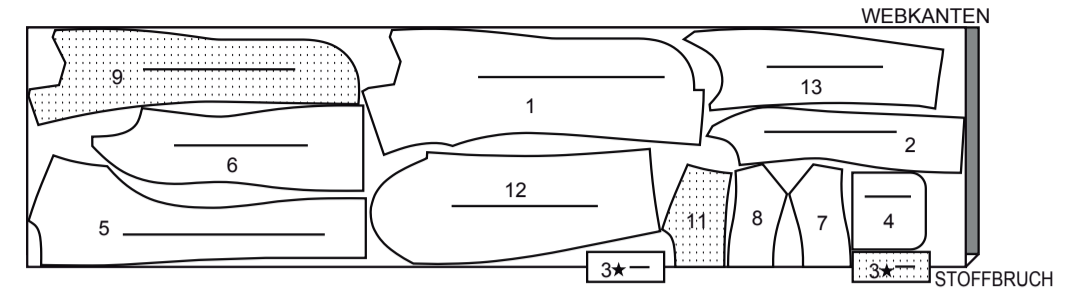
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmusterewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

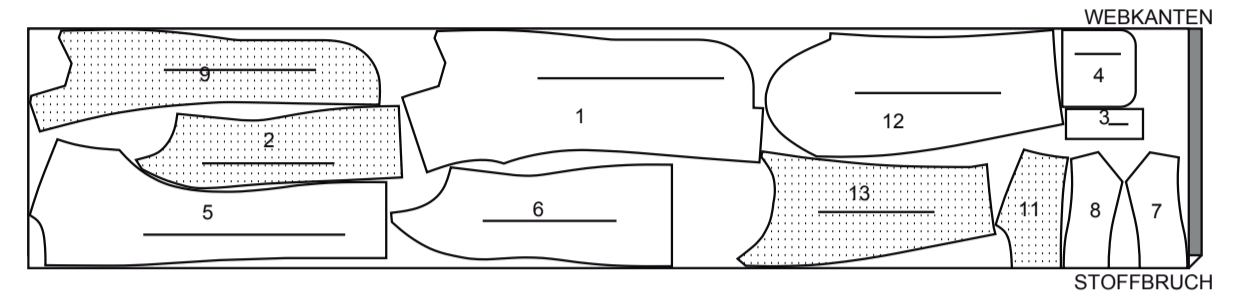
JACKE A

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8 9 11 12 13

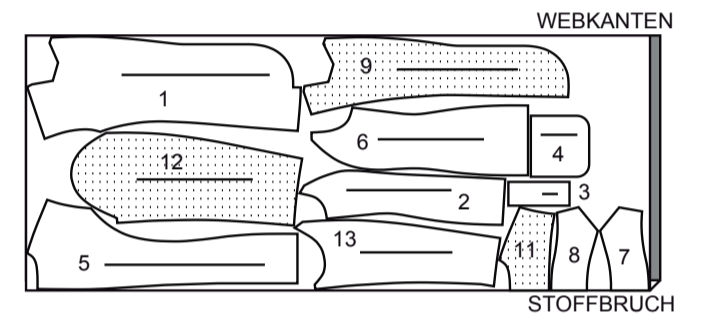
45" (115CM)
MIT STRICHRICHTUNG
G
8 10 12 14



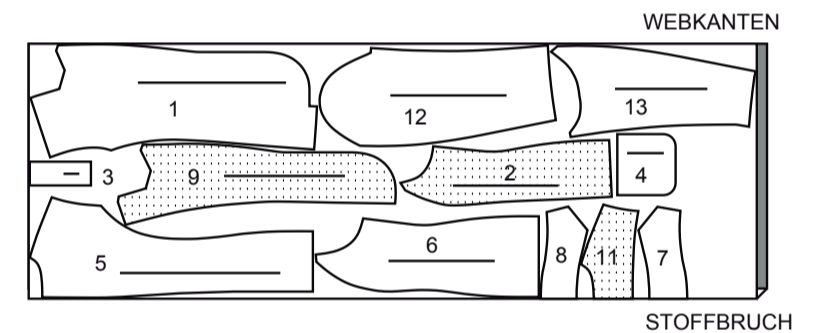
45" (115CM)
MIT STRICHRICHTUNG
G
16 18 20 22 24 26



60" (150CM)
MIT STRICHRICHTUNG
G
8 10 12 14 16



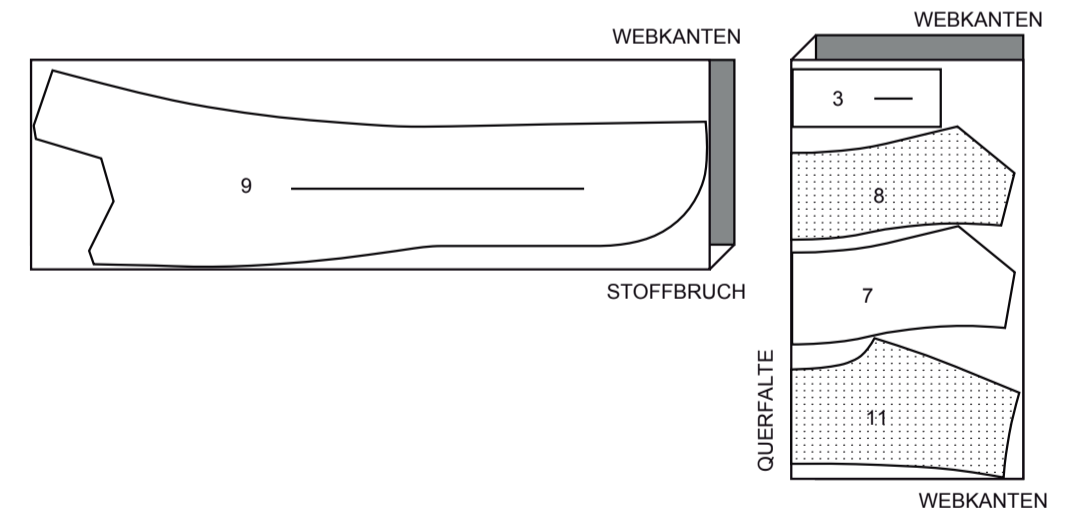
60" (150CM)
MIT STRICHRICHTUNG
G
18 20 22 24 26



EINLAGE A

TEILE 3 7 8 9 11

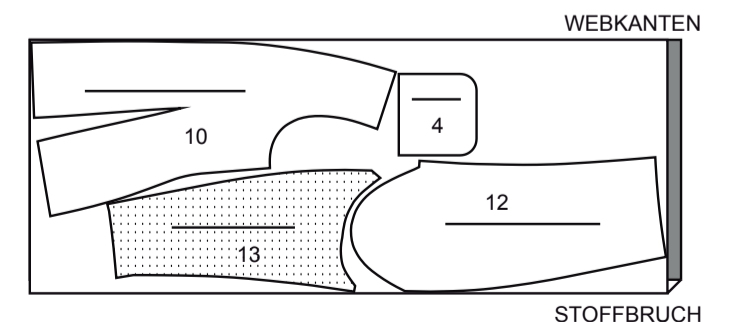
20" (51CM)
AG



FUTTER A (TEILWEIS)

TEILE 4 10 12 13

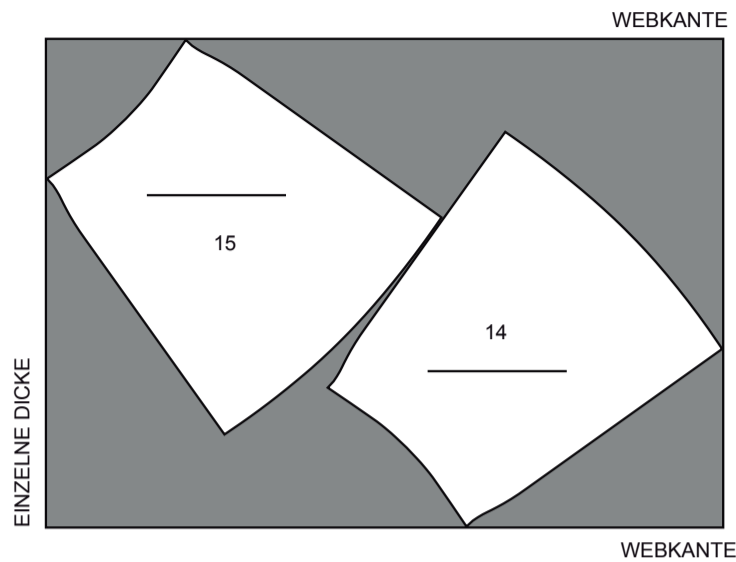
45" (115CM)
OHNE STRICHRICHTUNG
AG



ROCK B

TEILE 14 15

60" (150CM)
MIT STRICHRICHTUNG
AG

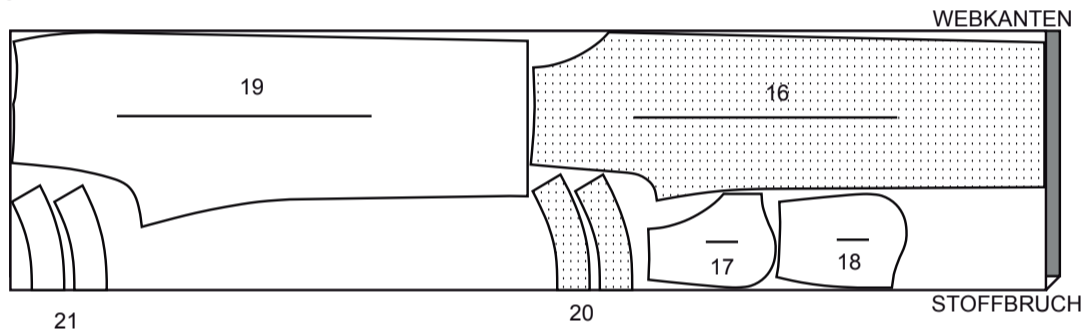


HOSE C

TEILE 16 17 18 19 20 21

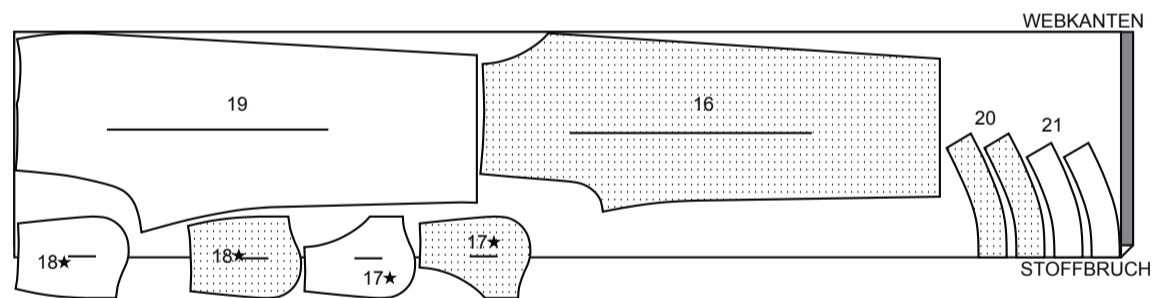
45" (115CM)
MIT STRICHRICHTUNG
G

8 10 12 14 16



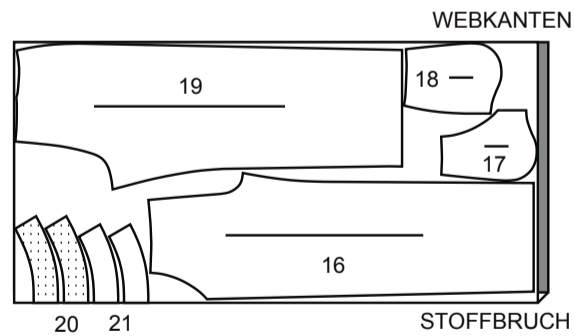
45" (115CM) MIT STRICHRICHTUNG
G

18 20 22 24 26



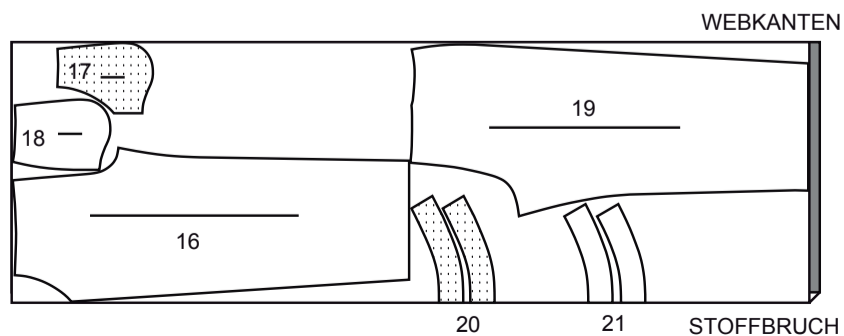
60" (150CM)
MIT STRICHRICHTUNG
G

8 10 12 14 16



60" (150CM)
MIT STRICHRICHTUNG
G

18 20 22 24 26

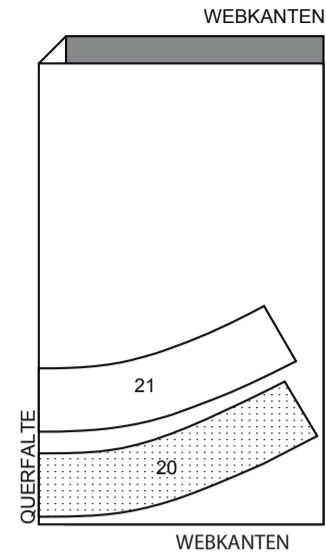


EINLAGE C

TEILE 20 21

20" (51CM)
AG

20" (51CM)
AG



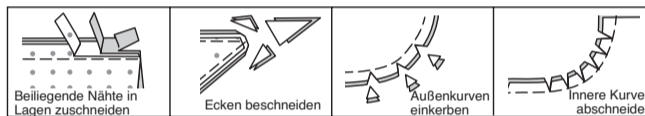
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

EINHALTEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinestichen. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

HINWEIS: Machen Sie bei Schulteransätzen eine zweite Reihe langer Maschinestiche in 6 mm Abstand von der Nahtzugabe, um mehr Kontrolle zu haben.

KNAPPKANTIG NÄHEN - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) Mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

VERSTÄRKEN - Mit kleinen Maschinestichen nähen Sie entlang der Nahtlinie, wie in der Nähanleitung angegeben.

SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEBBEN - Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 13 mm von der Schnittkante).

ABSTEBBEN - Auf der AUSSENSEITE 6 mm von der Kante, Naht oder vorherige Steppnaht nähen.

UNTERSTEBBEN - Öffnen Sie das Oberteil oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

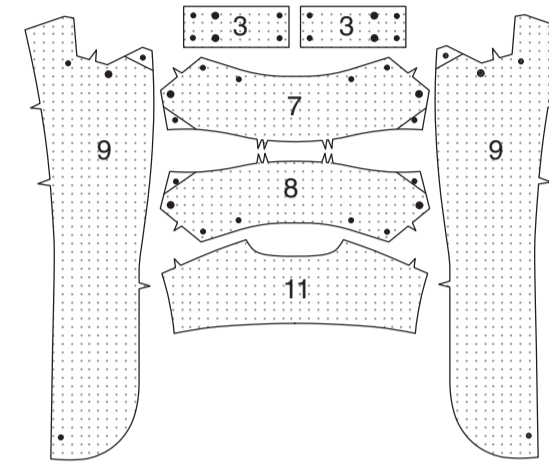
NÄHANLEITUNGEN

JACKE A

HINWEIS: Sofern nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell abgebildet.

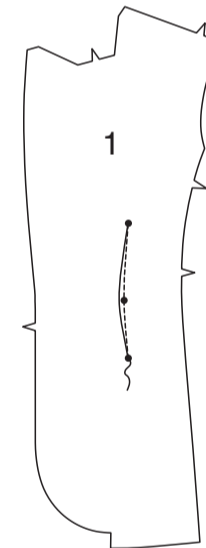
EINLAGE

Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

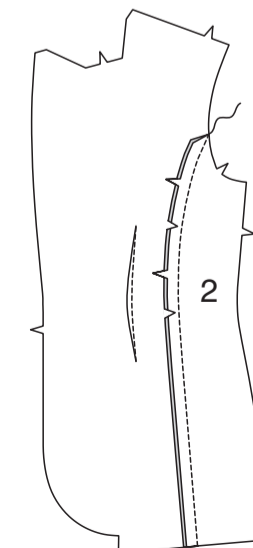


VORDERTEIL

Nähen Sie einen Abnäher in das VORDERTEIL (1). Bügeln Sie zur Mitte hin.

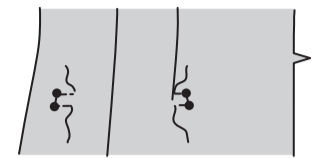


Nähen Sie das Vorderteil an das SEITLICHE VORDERTEIL (2). Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil und schneiden Sie die vordere Nahtzugabe ein, wo nötig.

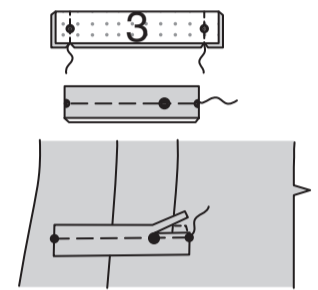


PASPELTASCHEN

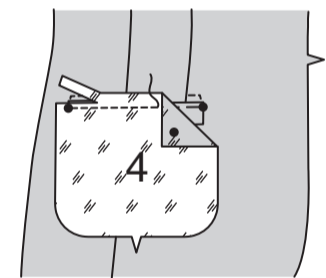
VERSTÄRKEN Sie das Vorderteil und das seitliche Vorderteil entlang der Ecken der Nahtlinien wieder zusammen, wobei Sie an den kleinen Punkten drehen.



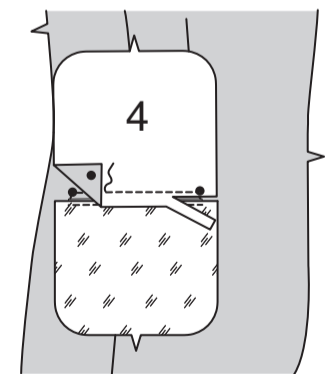
Falten Sie jedes Teilstück von PASPEL (3) RECHTS AUF RECHTS in die Hälfte. Nähen Sie die Enden zusammen; schneiden Sie die Naht ein. Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie, heften Sie die Schnittkanten zusammen. Stecken Sie den Paspelstreifen auf das Vorderteil, wobei die Nahtlinie entlang der unteren Nahtlinie liegt und die kleinen Punkte und großen Punkte übereinstimmen. Heften. Schneiden Sie die Nahtzugabe des Paspelstreifens auf knapp 6 mm zurück.



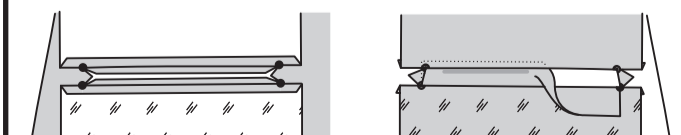
Stecken Sie das TASCHENFUTTER (4) rechts auf rechts auf das Vorderteil (über den Paspelstreifen), wobei die Nahtlinie mit der unteren Nahtlinie übereinstimmt. Heften. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Schneiden Sie die Nahtzugabe des Futters auf knapp 6 mm zurück und achten Sie darauf, dass Sie das Vorderteil der Jacke nicht einschneiden.



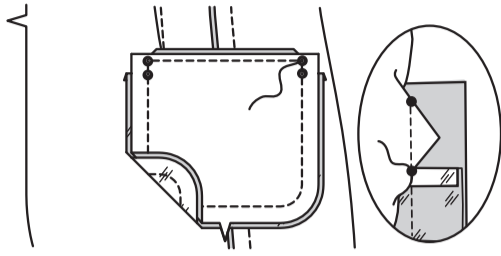
Stecken Sie die TASCHE (4) rechts auf rechts auf das Vorderteil, wobei die kleinen Punkte und die Nahtlinie mit der oberen Nahtlinie übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten. Schneiden Sie die Nahtzugabe der Tasche auf knapp 6 mm zurück.



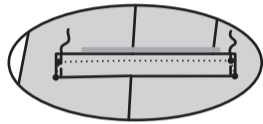
Schneiden Sie entlang der Schrägstrichlinie zwischen den Nähten und diagonal zu den kleinen Punkten ein. Wenden Sie die Tasche, das Futter und die dreieckigen Enden nach innen und drehen Sie den Paspelstreifen nach oben. Bügeln Sie.



Nähen Sie die Taschenkanten, wobei Sie die dreieckigen Enden in der einfassen, lassen Sie dabei das Vorderteil frei.

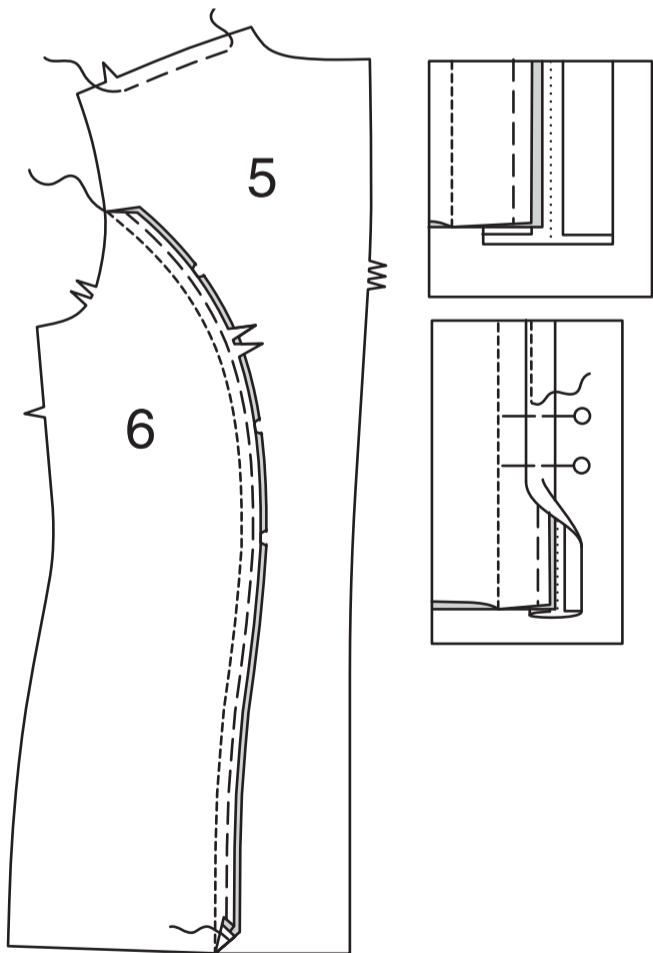


NÄHEN Sie die Enden des Paspelstreifens **KNAPPKANTIG**, wie gezeigt.

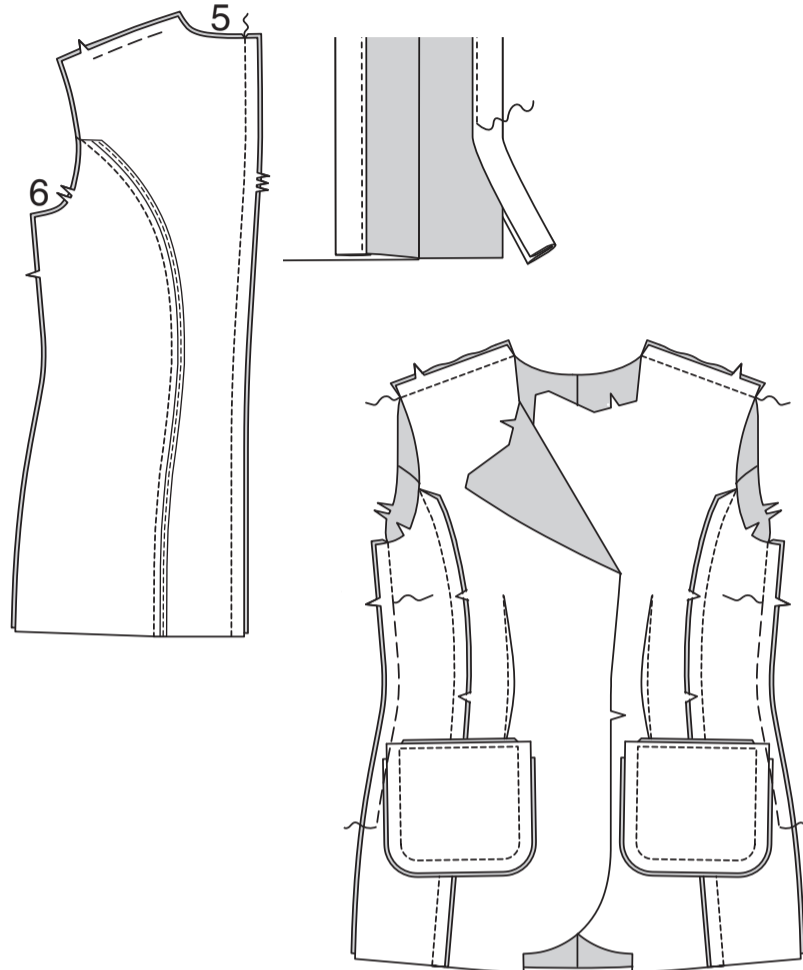


RÜCKENTEIL

HALTEN Sie die Schulterkanten des RÜCKENTEILS (5) zwischen der Kerbe und der Halsnahtlinie **EIN**. Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das SEITLICHE RÜCKENTEIL (6), schneiden Sie dabei die rückwärtige Nahtzugabe ein, wo nötig. Heften Sie die Nahtzugaben dicht an den Schnittkanten zusammen. Um die Naht zu versäubern, schieben Sie die Nahtzugaben zwischen die Falten des doppelt gefalteten Schrägbandes, so dass die Schnittkante an der Mittelfalte anliegt und die breitere gefaltete Kante des Bandes an der Unterseite anliegt. Nähen Sie das Band von der Oberseite her fest, wobei Sie die gefaltete Kante auf der Unterseite einfassen lassen. Bügeln Sie die Naht zur hinteren Mitte hin.

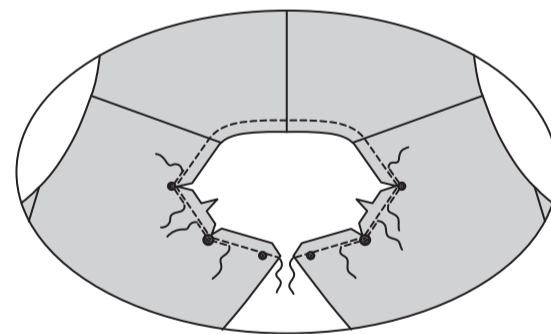


Nähen Sie die hintere Mittelnaht der Rückenteile. Bügeln Sie die Naht auf und schließen Sie jede Naht separat mit doppelt gefaltetem Schrägband ab. Stecken Sie das Rückenteil an den Schultern an das Vorderteil. Passen Sie die Leichtigkeit an; heften Sie sie. Nähen Sie. Stecken Sie die Seitennähte. Beginnen Sie am Armausschnitttrand und nähen Sie etwa 7.5 cm lang; heften Sie den Rest der Naht unterhalb der Naht.

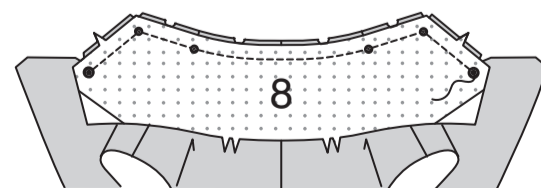


UNTERKRAGEN

Verstärken Sie die innere Ecke des Vorderteils durch die kleinen und großen Punkte an den inneren Ecken, wobei Sie an jedem Punkt drehen, wie gezeigt. **STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante **FEST**. Schneiden Sie zu den kleinen und den großen Punkten ein.

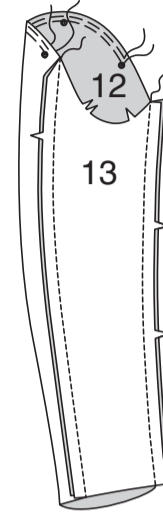


Stecken Sie den UNTERKRAGEN (8) an der Halskante, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und schneiden Sie die Halskante der Jacke ein, wo nötig; heften. Nähen Sie zwischen den großen Punkten, wie gezeigt. Schneiden Sie die Nähte zu; bügeln Sie sie auf.

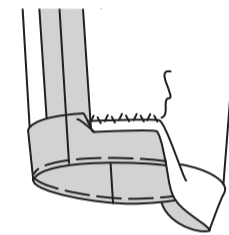


ÄRMEL

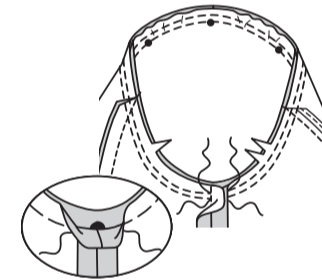
Stecken Sie den OBERÄRMEL (12) an der hinteren Kante auf den UNTERÄRMEL (13), wobei die einzelnen Kerben übereinstimmen; nähen. Stecken Sie den Unterärmel an der Vorderkante an den Oberärmel, wobei die verbleibenden Kerben übereinstimmen. Heften Sie, dehnen Sie den Oberärmel, dass er die Kerben passt. Nähen Sie wie geheftet. **HALTEN** Sie die Ärmelkugel zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



Drehen Sie den Ärmelsaum um. Heften Sie dicht an der Falte. Nähen Sie den Saum fest. Bügeln Sie.

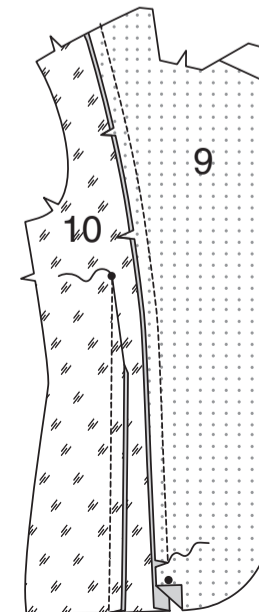


Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt, platzieren Sie den mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht und den großen Punkt an der Seitennaht, wobei die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen. Passen Sie die Leichtigkeit an; heften Sie sie. Nähen Sie, unterbrechen und verstärken Sie die Stiche an der Seitennaht.

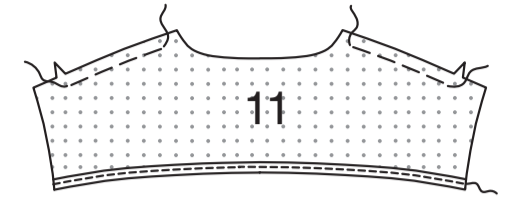


BESATZ, FUTTER UND OBERKRAGEN

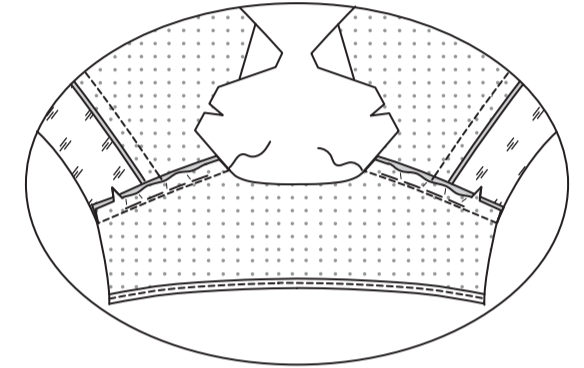
Nähen Sie Abnäher in das VORDERE FUTTER (10). Bügeln Sie zur Mitte hin. Stecken Sie den VORD. BESATZ (9) an das vordere Futter, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Naht, die an dem kleinen Punkt endet. Schneiden Sie den Besatz diagonal zum kleinen Punkt ein. Bügeln Sie die Naht zum Futter hin, bügeln Sie die Nahtzugabe des Besatzes unterhalb des Clips zum Besatz hin.



HALTEN Sie die Schulterkanten des RÜCKW. BESATZES (11) zwischen den Kerben und der Halsnahtlinie **EIN**. Versäubern Sie die untere Kante mit doppelt gefaltetem Schrägband.

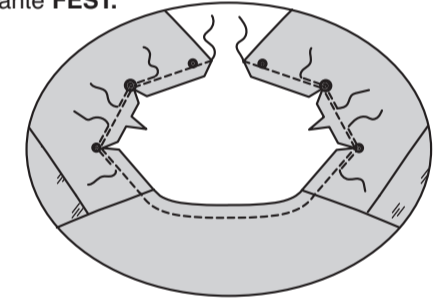


Stecken Sie den rückwärtigen Besatz auf den vorderen Besatz und die Futterteile an den Schultern. Passen Sie die Leichtigkeit an; heften Sie sie. Nähen Sie.

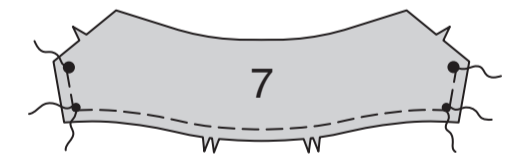


OBERKRAGEN

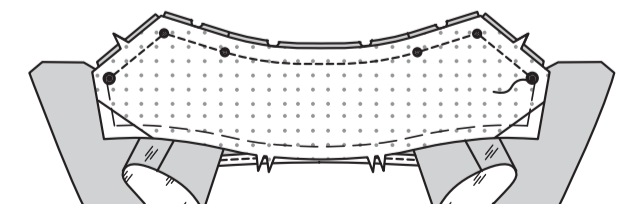
VERSTÄRKEN Sie die innere Ecke des vord. Besatzes durch die kleinen und großen Punkte an den inneren Ecken, wobei Sie an den großen Punkten und den inneren kleinen Punkten drehen. Schneiden Sie zu den kleinen und den großen Punkten ein. **STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante **FEST**.



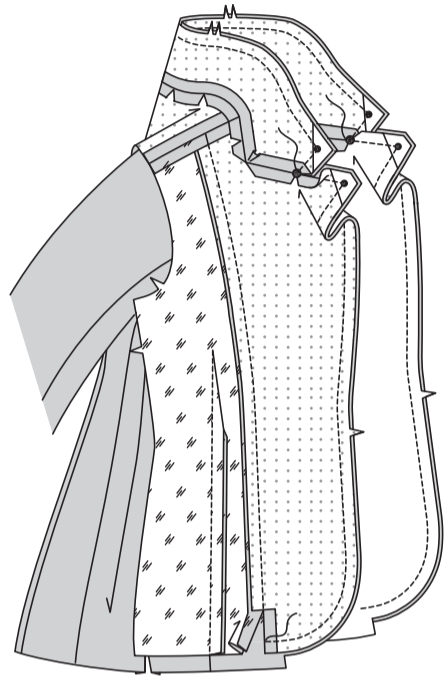
HALTEN Sie die **DOPPELT GEKERBTE** Kante des OBERKRAGENS (7) zwischen den kleinen Punkten **EIN**. **HALTEN** Sie Enden zwischen den kleinen und den großen Punkten **EIN**.



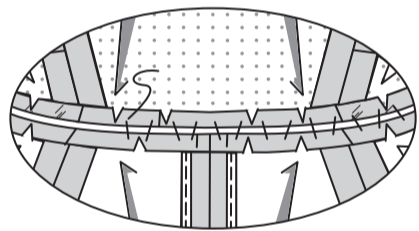
Stecken Sie den Oberkragen an der Halskante des Besatzes und des Futters fest, wobei Sie die kleinen und großen Punkte aufeinander abstimmen und die Halskante des Besatzes und des Futters, wo nötig, einschneiden; heften Sie. Nähen Sie zwischen den großen Punkten, wie gezeigt, und drehen Sie die kleinen Punkte an den Ecken um. Beschneiden Sie die Naht. Aufbügeln.



Stecken Sie den Oberkragen entlang der Außenkanten RECHTS AUF RECHTS auf den Unterkragen, wobei die rückwärtige Mitte sowie die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften Sie die Außenkanten von Ober- und Unterkragen zwischen den großen Punkten zusammen und passen Sie dabei den Oberkragen an; nähen Sie zwischen den großen Punkten.
 Nähen Sie das Revers und die vorderen Öffnungskanten unterhalb der großen Punkte und über die untere Kante des Besatzes. Beschneiden Sie die Naht.



Wenden Sie Besatz und Futter nach innen; bügeln Sie. Öffnen Sie den rückw. Besatz und nähen Sie die Nahtzugaben am rückw. Nacken locker zusammen.

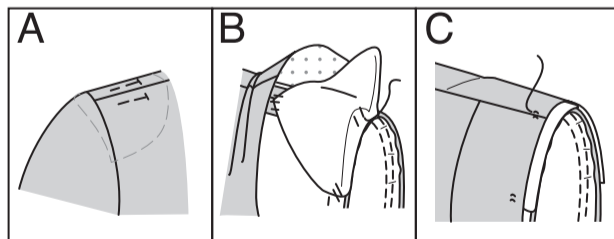


Probieren Sie die Jacke an, um das Schulterpolster zu platzieren.

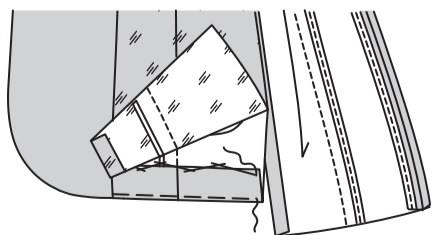
A. Stecken Sie das Polster auf die Jacke, wobei die Außenkante etwa 15 mm über die Armausschnittnaht hinausragt. Probieren Sie die Jacke an und passen Sie sie an, falls gewünscht.

B. Heften Sie das Polster an die gegenüberliegenden Schulternähte, wie gezeigt.

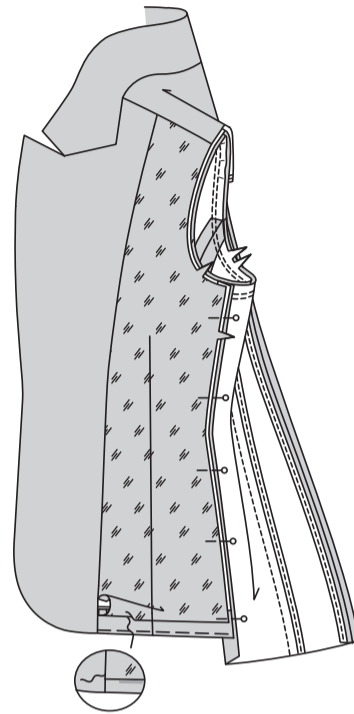
C. Nähen Sie die Schulterpolster an die Armlochkanten.



Schlagen Sie die untere Kante der vorderen Seitenjacke entlang des Saums nach oben um, halten Sie dabei den Besatz und das Futter frei. Heften Sie dicht an der Falte. Nähen Sie den Saum fest mit Hexenstichen, wobei Sie die Fülle bei Bedarf etwas einhalten. Bügeln Sie.



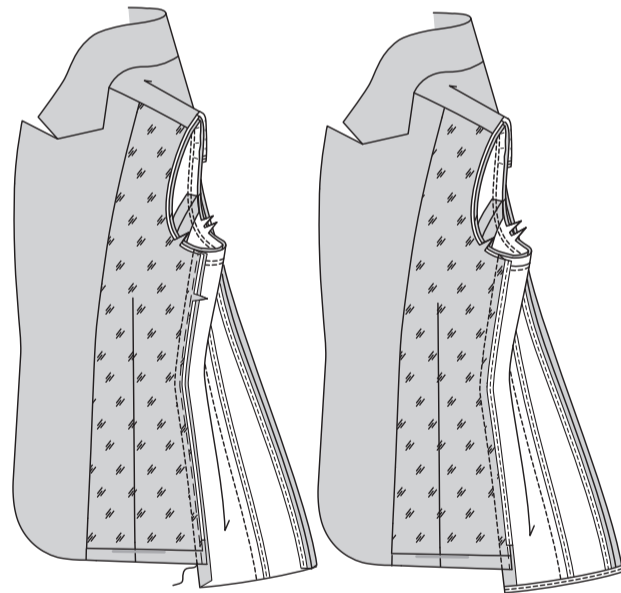
Wenden Sie die untere Kante des vorderen Futters 1.5 cm und legen Sie die gefaltete Kante 1.5 cm über die gesäumte Kante.
SÄUMEN Sie das Futter an den Saum.
SÄUMEN Sie den Rest des Futters an den vord. Besatz. Stecken Sie die Seitenkanten des vorderen Futters an die Seitenkanten der Jacke, so dass die Schnittkanten gerade sind.



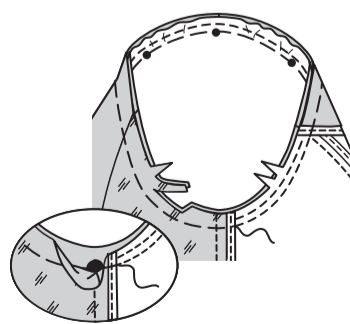
Nähen Sie die Seitennähte des Futters, der vorderen Seite und des Rückenteils zusammen. Heften Sie die Nahtzugaben dicht an den Schnittkanten zusammen.

Versäubern Sie mit doppelt gefaltetem Schrägband, das knapp über dem Saum endet und den Ärmel und den Rest der Jacke frei lässt.

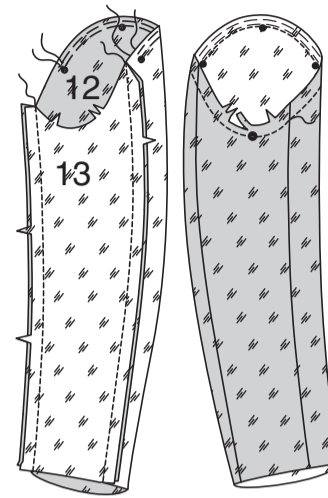
Versäubern Sie die untere Kante des Rückenteils mit doppelt gefaltetem Schrägband. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin.



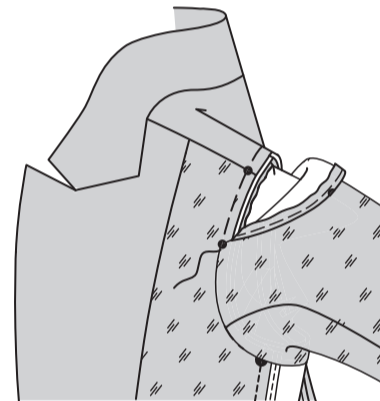
Stecken Sie die Armausschnittkanten zusammen, setzen Sie den mittleren kleinen Punkt auf die Schulternäht und den großen Punkt auf die Achsel, wobei die äußeren kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie so weit wie möglich. Schneiden Sie die Nahtzugabe für den unteren Armausschnitt auf 1 cm zwischen den Kerben zurück, wie gezeigt.



Bereiten Sie das FUTTER des Ärmels auf die gleiche Weise wie für den Ärmel vor, lassen Sie dabei den Bezug zum Saum außer Acht. Nähen Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Schnittkante des Armausschnittes entfernt. Schneiden Sie die Nahtzugabe am unteren Armausschnitt zwischen den Kerben auf 1 cm zu.

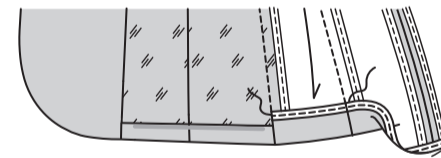


Legen Sie das Ärmelfutter links auf links über den Ärmel, platzieren Sie den inneren kleinen Punkt an der Schulternäht und den großen Punkt an der Seitennaht, wobei die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen. Wenden Sie das Ärmelfutter unter dem Ärmel entlang der Nahtlinie und schneiden Sie den Unterarm ein, wo nötig. Stecken Sie es am Armausschnitt fest, wobei die Nahtlinien übereinstimmen. Passen Sie die Leichtigkeit an. Nähen Sie den Saum vom Hand fest.



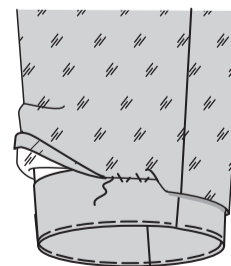
ABSCHLUSS

Schlagen Sie den Saum nach innen (über die Seitennähte), dabei schlagen Sie die Nahtzugabe an der Seitennaht ein. **SÄUMEN** Sie den Saum, dabei ggf. die Fülle einhalten. **SÄUMEN** Sie die umgeschlagenen Kanten an den Seitennähten.

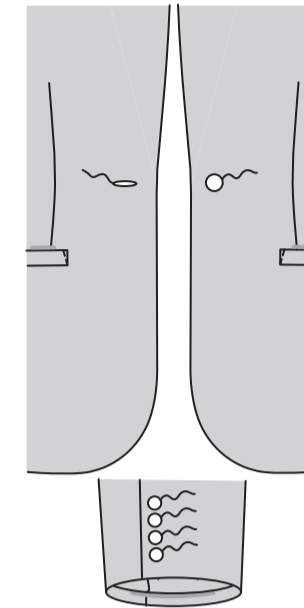


Wenden Sie die untere Kante des Ärmelfutters um 1.5 cm und legen Sie die gefaltete Kante 1.5 cm unterhalb der Schnittkante des Saums.
 Nähen Sie den Ärmel mit Hexenstichen.

HINWEIS: An der unteren Kante bildet sich eine Falte, um das Tragen zu erleichtern.

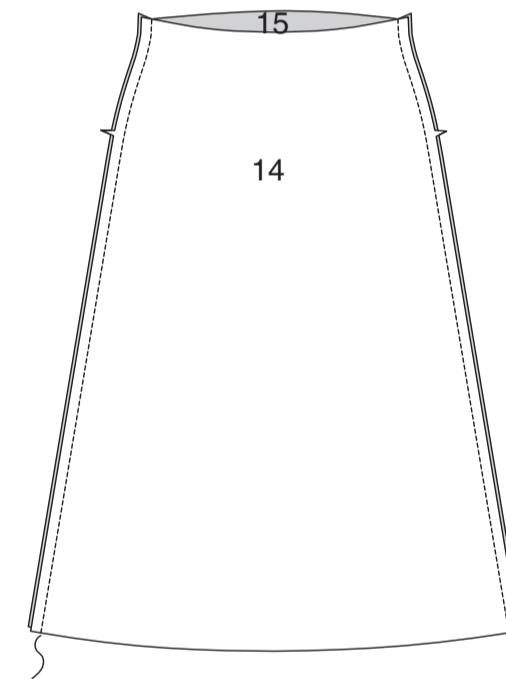


Machen Sie ein Knopfloch im rechten Vorderteil an der Markierung. Legen Sie das rechte Vorderteil über das linke, so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Markieren und nähen Sie den Knopf an der Markierung am linken Vorderteil an. Nähen Sie Knöpfe an das Rückenteil des Ärmels an den kleinen Punkten.

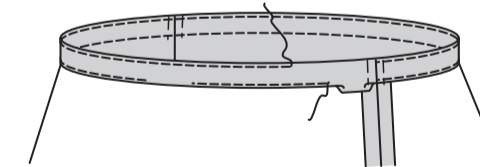


ROCK B

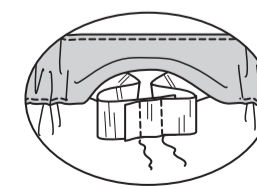
Nähen Sie das VORDERTEIL (14) an das RÜCKENTEIL (15) an den Seiten.



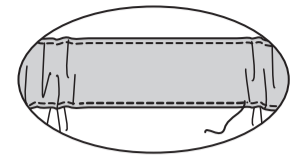
Um einen Tunnel zu bilden, wenden Sie die obere Kante des Rocks entlang der Faltlinie nach innen, drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein; bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.



Schneiden Sie das Gummiband auf eine bequeme Taillenweite plus 2.5 cm zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung ein. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummienden fest.

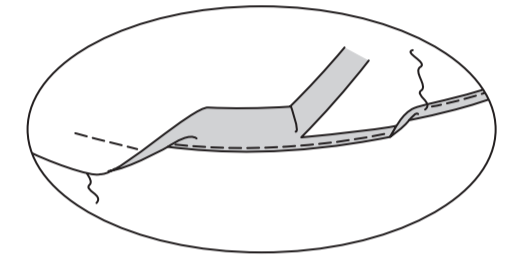


Nähen Sie die Öffnung, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



HINWEIS: Lassen Sie den Rock vor dem Säumen 24 Stunden lang hängen, damit sich das Gummiband setzen kann. Probieren Sie den Rock an; markieren Sie den Saum erneut. Schneiden Sie die untere Kante bis auf 1.5 cm der Markierung zurück.

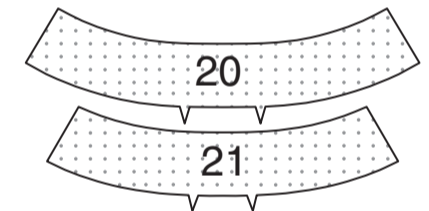
Um die untere Rockkante zu säumen, nähen Sie 1,3 cm von der Schnittkante entfernt. Wenden Sie die Kante nach innen und bügeln Sie sie wie gezeigt entlang der Naht. Schneiden Sie sehr nah an der Naht zurück. Drehen Sie entlang der beschnittenen Kante erneut nach innen. Nähen Sie fest.



HOSE C

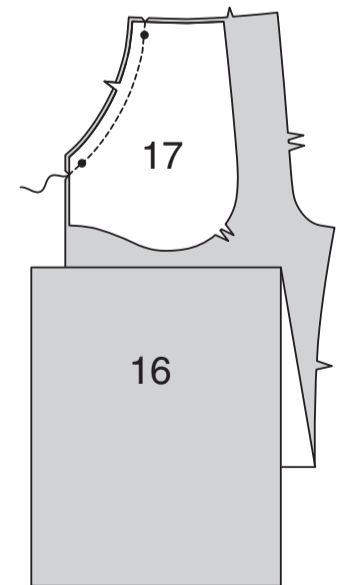
EINLAGE

Befestigen Sie die Einlage auf der linken Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

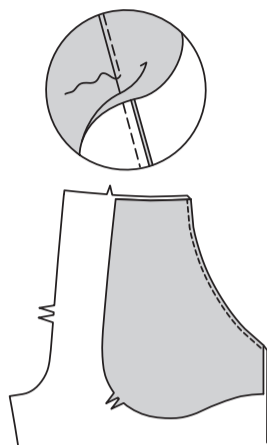


VORDER- UND RÜCKENTEIL

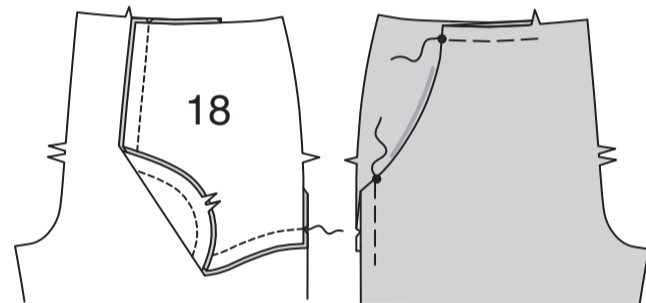
Stecken Sie die TASCHE (17) RECHTS AUF RECHTS auf das VORDERTEIL (16), so dass die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine einfache gekerbte Kante. Beschneiden Sie die Naht.



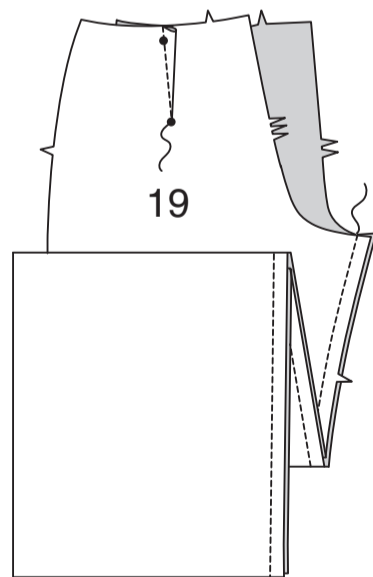
STEPHEN Sie die Tasche **UNTER**.
 Wenden Sie den Taschenbesatz nach **INNEN**; bügeln Sie.



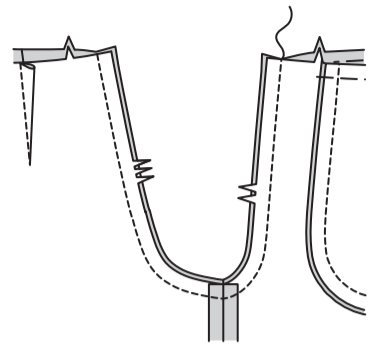
Stecken Sie die Tasche (18) auf der **INNENSEITE** auf das **SEITL. VORDERTEIL**, so dass sie rechts auf rechts liegt und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die doppelt gekerbte Kante wie gezeigt.
 Lappen Sie auf der **AUSSENSEITE** das Vorderteil über das Seitentaschenteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind; heften Sie sie fest. Heften Sie die Seiten- und Oberkanten zusammen.



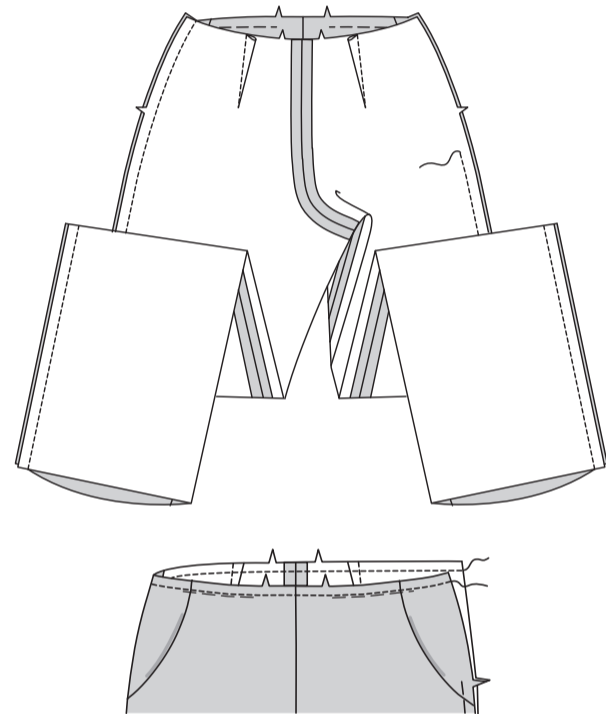
Nähen Sie den Abnäher im **RÜCKENTEIL** (19). Nähen Sie das Rückenteil an das Vorderteil an der inneren Beinnaht.



Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und Kerben zusammen. Nähen Sie.
 Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.

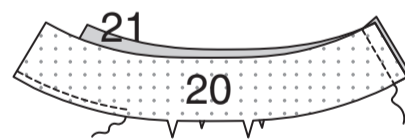


Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an der rechten Seitennaht.
 Nähen Sie die linke Seitennaht von der Unterkante bis auf 7.5 cm unterhalb der Kerbe und steppen Sie mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken.
STEPHEN Sie die Oberkante **FEST**.

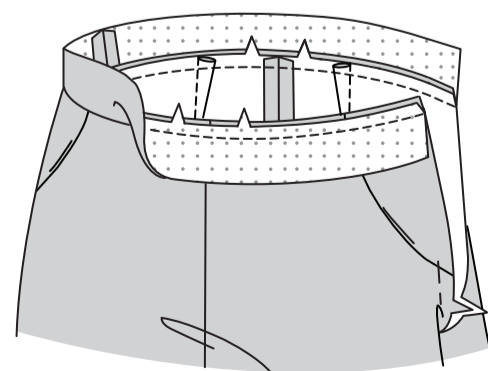


BUND

Nähen Sie den mit Einlage versehenen **VORD. BUND** (20) an den **RÜCKW. BUND** (21) an der rechten Seitennaht.
VERSÄUBERN Sie.



Stecken Sie den Bund an der oberen Kante der Hose fest, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind und die Mitten und rechten Seitennähte übereinstimmen.
 Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.
 Bügeln Sie die Naht zum Bund hin.



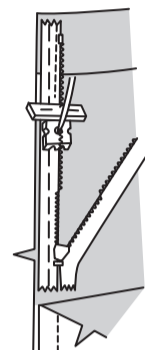
REISSVERSCHLUSS

HINWEIS: Verwenden Sie einen speziellen Fuß für unsichtbare Reißverschlüsse, wenn Sie einen unsichtbaren Reißverschluss nähen.

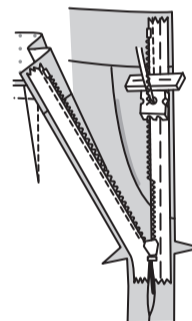
Öffnen Sie den Reißverschluss und drücken Sie das Band auf der **LINKEN** Seite flach und rollen Sie die Spulen ab. Drücken Sie die Spulen nicht. (Verwenden Sie eine niedrige Bügeleiseneinstellung.)
 Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die **RECHTE** Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die **RECHTE** Seite der Reißverschlussöffnung.

Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes.

Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der **RECHTEN** Nut des Fußes über der Spule.
 Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe.
 Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der **LINKEN** Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind.
 Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der **LINKEN** Rille über der Spule.
 Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



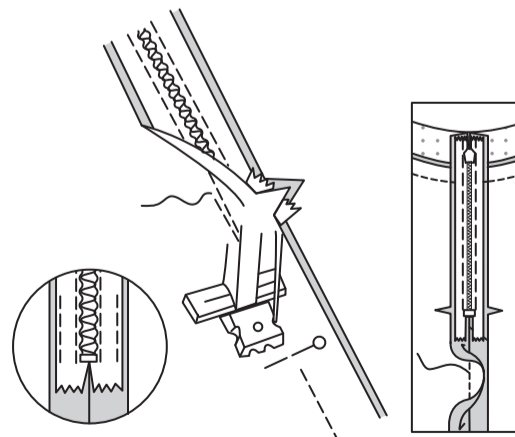
Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von außen unsichtbar ist.

Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg.

Stecken Sie die verbleibende linke Seitennaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach links, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach **LINKS**.

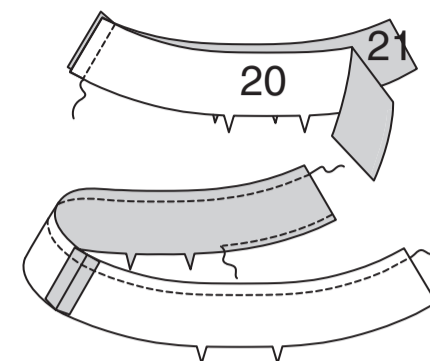
Nähen Sie den Rest der Naht und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an.

Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

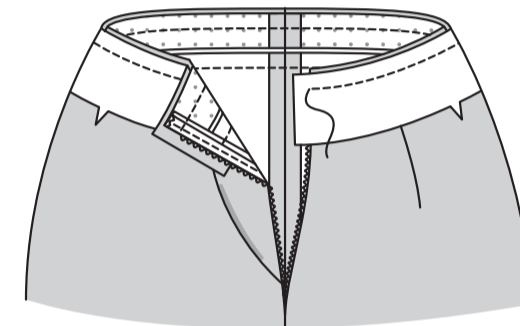


ABSCHLUSS

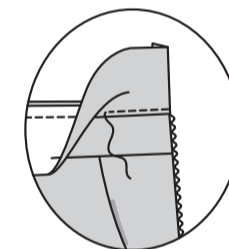
Nähen Sie die **RECHTE** Seitennaht der Bundbesatzteile.
STEPHEN Sie die Oberkante **FEST. VERSÄUBERN** Sie die gekerbte Kante.



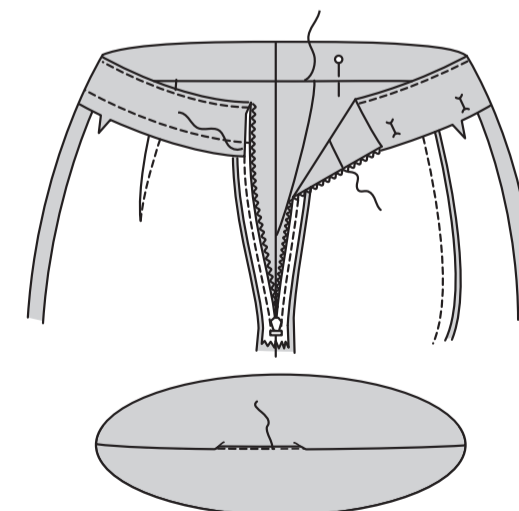
Stecken Sie den Besatz an den Bund, wobei die Mitten und die rechte Seitennaht übereinstimmen. Steppen Sie die Oberkante. Beschneiden.



STEPHEN Sie den Besatz **UNTER**.
 Schlagen Sie die Nahtzugaben an den Öffnungskanten des Besatzes ein; schneiden Sie auf 1 cm zu.



Wenden Sie den Besatz auf **INNEN**; bügeln Sie.
SÄUMEN Sie die Enden des Besatzes mit dem Reißverschlussband, ohne die Reißverschlusszähne zu berühren.
 Stecken Sie den Besatz über die Naht, wobei Sie die Stecknadeln auf der Außenseite platzieren.
 Nähen Sie auf der Außenseite in den Graben der Bundnaht und fangen Sie den Besatz auf der Innenseite ein.



Drehen Sie den Saum 3.8 cm nach oben. Heften Sie dicht an der Falte.

VERSÄUBERN Sie die Schnittkante. Nähen Sie den Saum fest. Bügeln Sie.

